

Zeitraffer

Stürme

Was Sie für dieses Tutorial benötigen

- Stativ und DxO ONE Stand-Zubehör (Stativadapter) oder DxO ONE Outdoor Shell (integriertes Stativgewinde)
- Wetter-App
- DxO ONE Outdoor Shell-Zubehör (wasserdichtes Gehäuse)

Für die weiteren Schritte

- Schnelle U3-Speicherkarte für Intervalle von 4-8 Sekunden in RAW
- DxO ONE Optical Adapter-Zubehör und ND-Filter mit hoher Dichte
- Power Bank und Kabelzuführung für die DxO ONE Outdoor Shell für längere Aufnahmen

Einstellungen

- 10- bis 15-Sekunden-Intervall, Dauer 1 bis 2 Stunden
- Auto-Ramping aktiviert
- Modus M, Blende anpassen (bevorzugt: F/2.8 bis F/4) und ISO, um eine lange Belichtungszeit von etwa 10 Sekunden zu erzielen, oder Modus S mit einer entsprechend langsamen Geschwindigkeit
- Manueller Fokus auf unendlich

LANGUAGES

-  Français
-  English

RELATED POSTS

- [Zeitrafferbewegung](#)
- [Tag/Nacht-Übergänge](#)
- [Stadtlandschaft](#)
- [Nichtaufnahmen](#)
- [Atmosphärisch: Wolken, Nebel, Stürme](#)

Einführung



Blitz, Donner, Regen und Wind sind wohl einige der wichtigsten Elemente eines Sturms. Während die meisten Menschen davor flüchten und sich in Sicherheit bringen, ist ein Sturm für Fotografen, insbesondere für die Fans von Zeitraffer-Aufnahmen, eine einmalige Gelegenheit, spektakuläre Bilder zu machen.

In diesem Tutorial erfahren wir, wie wir mit der DxO ONE bestmögliche Ergebnisse trotz schwieriger Bedingungen beim Fotografieren eines Sturms erzielen.

Vor der Aufnahme



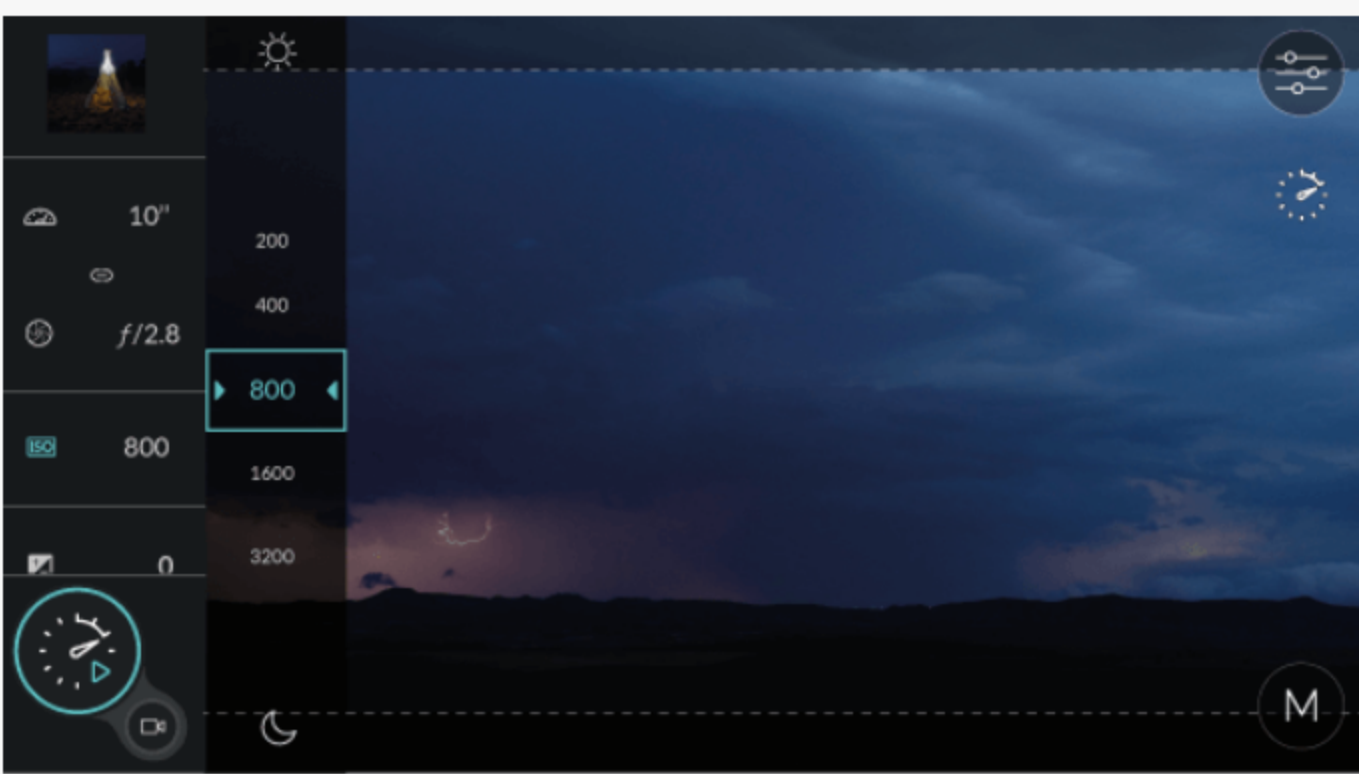
Bevor wir uns auf die Jagd nach dem Sturm begeben, müssen wir Informationen über das Wetter sammeln, beispielsweise Sturmaktivität, Windrichtung usw. Eine App wie zum Beispiel „Windy“ kann uns all diese Informationen liefern. Außerdem benötigen wir wasserfeste Kleidung, die Schutzhülle **Outdoor Shell für die DxO ONE** sowie ein Reisehandtuch, um unsere Ausrüstung bei Bedarf zu trocknen.

Außerdem packen wir wie immer unseren **externen Akku ein**, um die DxO ONE über einen längeren Zeitraum mit Strom zu versorgen.



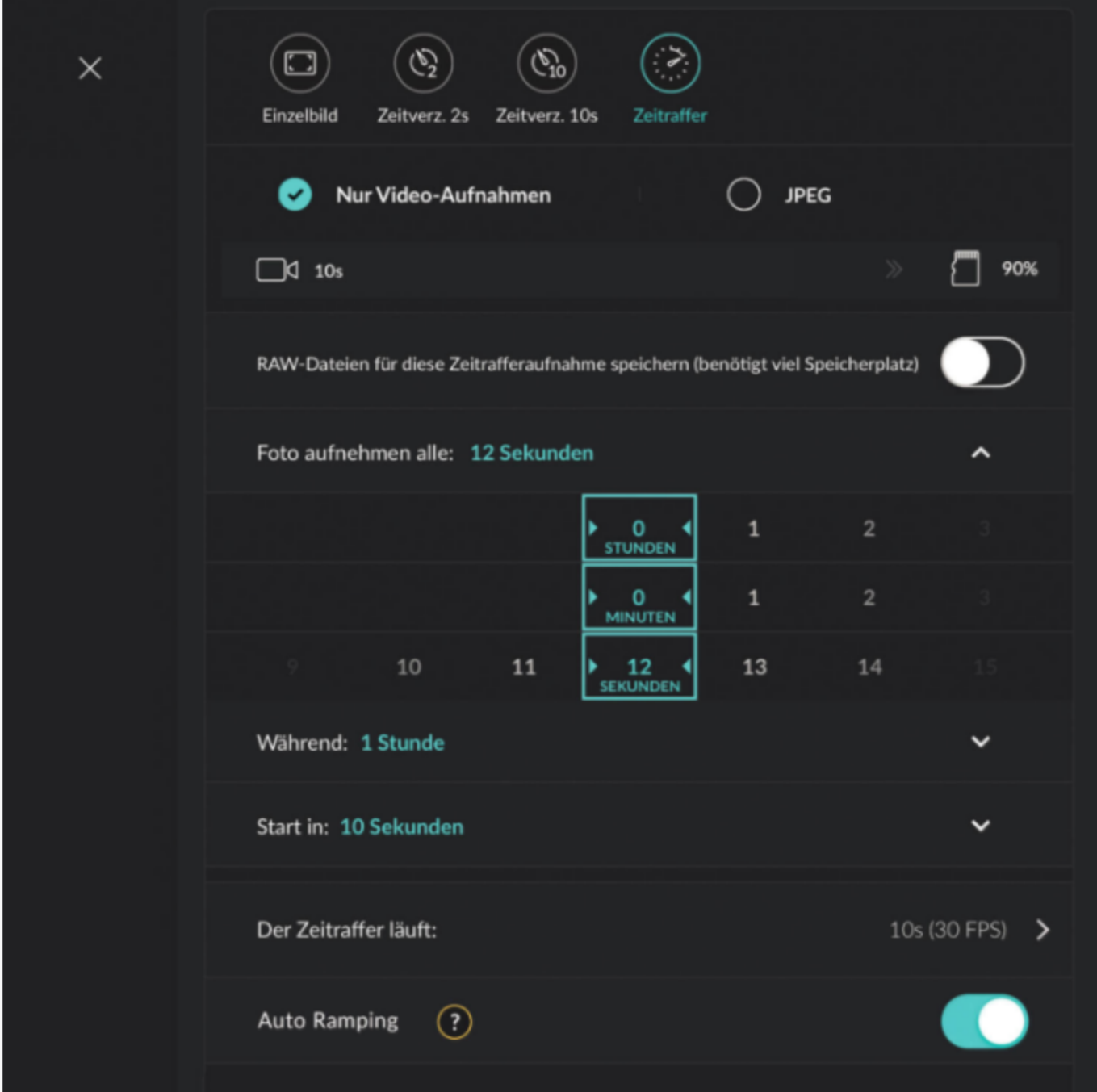
Die Outdoor Shell schützt Ihre DxO ONE

Belichtungseinstellungen



Stürme können zu jeder Tages- und Nachtzeit auftreten, aus Sicht der Fotografen ereignen sich aber die attraktivsten Stürme bei Nacht, denn dann sind die Blitze viel deutlicher zu sehen. Da wir nicht wissen, wann es blitzen wird, müssen wir unsere **Kamera so einstellen, dass sie die ganze Zeit Bilder aufnimmt**. Das heißt, wir benötigen **lange Belichtungszeiten** von mindestens 10 Sekunden. Auf diese Weise nehmen wir manchmal sogar mehr als einen Blitz auf. In den meisten Fällen reicht eine moderate Empfindlichkeit von etwa **ISO 800** und eine **Blende von f/2.8** aus. Für eine Nachtaufnahme erscheint diese Belichtung möglicherweise nicht ausreichend und wenn wir eine Testaufnahme machen, dann ist unser Bild vermutlich etwas dunkel. Bedenken Sie jedoch dass der Himmel bei einem Blitz deutlich aufgehellt wird. Würden wir wir eine längere Belichtung wählen – beispielsweise eine Belichtung, die sich für eine Nachtszene eignet – dann wird der Blitz den Bildausschnitt überbelichten, den wir eigentlich gut belichtet wiedergeben möchten. Machen Sie also einige Testaufnahmen und wählen Sie eine angemessene Belichtung.

Intervallfestlegung



Wie bereits gesagt möchten wir also, dass die DxO ONE so lange wie möglich Bilder aufnimmt, damit wir keinen Blitz verpassen. Das Intervall zwischen den Aufnahmen sollte also so kurz wie möglich sein.

Am besten eignet sich für die Verschlusszeit ein Intervall von **12 oder 13 Sekunden**. So hat die DxO ONE genügend Zeit, das Foto zu speichern, anstatt den Pufferspeicher damit zu füllen, gleichzeitig verlieren wir nicht zu viel Zeit zwischen den Aufnahmen. Bedenken Sie, dass wir 30 Aufnahmen für 1 Sekunde im Video benötigen. Überlegen Sie also wie lang das Video werden soll (es sollten mindestens 10 oder 15 Sekunden sein), und berechnen Sie dann, wie lange Sie Bilder machen müssen.

Auswerten der Ergebnisse

Wenn Sie Glück haben und der Sturm Ihnen jede Menge elektrische Aktivität beschert hat, dann werden Ihre Bilder atemberaubend sein. Wenn Sie die Option „RAW + Video“ der DxO ONE verwendet haben, können Sie sich den Clip auf Ihrem iPhone ansehen und prüfen, ob Regen oder Wind Ihre Aufnahme möglicherweise gestört haben. (Manchmal ist Wasser auf der Linse und der Wind kann Verwacklungen verursachen, wenn das Stativ nicht stabil genug steht.) Stellen Sie sicher, dass Sie den Fokus manuell auf unendlich festgelegt haben und dass Sie mithilfe des Belichtungsmessers der DxO ONE eine gute Belichtung gewählt haben. Wenn Sie alle diese Tipps beherzigt haben, dann sollte Ihre Sequenz atemberaubend sein!



Enrique Pacheco

Reisefoto
und videograf
& Zeitraffer-Experte
enriquepacheco.com

DxO ONE Kamera

Übersicht
Bildqualität
iOS App
Design
Presse & Testimonials
Wo kaufen?

FOTO SOFTWARE

DxO PhotoLab
DxO FilmPack
DxO ViewPoint

PRESS & TESTIMONIALS

DxO ONE
Foto Software

TRAINING & SUPPORT

Tutorien
Hilfecenter
Forum
Produkt registrieren

UNTERNEHMEN

Über
Karriere
Presse
Kontakt

SHOP

DxO ONE Kamera &
Zubehör
Foto Software
Händler finden
Mein Konto